

**Zur Weiszählung.**

Von mehreren Seiten befragt, ob die unter dieser Ueberschrift in Nr. 46 d. B.-Bl. gegebene Notiz, unsere Ansicht oder die einer Mehrzahl hiesiger Handlungen vertrete, sehen wir uns zu der

Erklärung veranlaßt, daß uns dieselbe nur von einer Firma (Commissionair) zukam, dieselbe also keineswegs eine mehrfach bis jetzt vertretene genannt werden kann.

Die Redaction.

**Anzeigebblatt.**

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

[4788.] Prag, den 20. April 1854.

Hiermit gebe ich mir die Ehre, Ihnen anzuzeigen, daß ich die seit vielen Jahren bestehende Antiquarbuchhandlung von meinem Vater, Herrn Simon Kuranda, hier übernommen habe und zu deren Führung mittelst h. Dekrets des löblichen Prager Magistrats, ddo. 20. September 1853, Z. 61042, befugt worden bin.

Da ich entschlossen bin, meinem Geschäfte die größtmögliche Ausdehnung zu geben, so ersuche ich um gefällige Einsendung Ihrer Kataloge und Offerten, wie ich auch erbötig bin, Ihnen auf Verlangen mit den meinigen zu dienen. Meine Commissionen besorgen die Herren Fr. Ludw. Herbig in Leipzig und Jasper's Wwe. & Hügel in Wien.

Indem ich Sie zu einer recht lebhaften Verbindung höflichst einlade, habe ich die Ehre, achtungsvoll zu zeichnen:

**Adolf Kuranda,**  
Antiquar-Buchhändler,  
Eisengasse, Nr. 491-1, beim rothen  
Hirschen.

[4789.] Schleswig, März 1854.

P. P.

Durch Gegenwärtiges beehre ich mich, Ihnen mitzutheilen, daß ich, gezwungen durch politische Verhältnisse, meine unter der Firma

**M. Bruhn's Buchhandlung**

geführte Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung an Herrn Theodor van der Smiffen aus Altona, mit allen Activen und Passiven, käuflich überlassen habe.

Ihnen für das mir geschenkte Wohlwollen meinen besten Dank sagend, bitte ich Sie, dem neuen Besitzer das Vertrauen zu erhalten, dessen sich die Handlung seit der Zeit ihres Bestehens zu erfreuen hatte, und empfehle mich hochachtungsvoll

ergebenst

**M. Appuhn.**

Aus Vorstehendem ersehen Sie, daß ich die unter der Firma

**M. Bruhn's Buchhandlung  
(M. Appuhn)**

bestehende Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung, mit allen Activen und Passiven käuflich übernommen habe; dieselbe wird ohne Unterbrechung, durchaus in der bisherigen Weise, von mir unter der Firma:

**M. Bruhn's Buchhandlung  
(Th. van der Smiffen)**

fortgeführt werden.

Während meiner neunjährigen Thätigkeit im Buchhandel, in den geachteten Handlungen der Schwes'schen Buchhandlung in Kiel, der Herren Joh. Fr. Hammerich in Altona, A. D. Geisler in Bremen, Wilh. Starke in Chemnitz, C. Detloff (Bahnmaier's Buchh.) in Basel, glaube ich mir die nöthigen Kenntnisse zur selbstständigen Führung eines Geschäftes erworben zu haben, und wird es, unterstützt durch die nöthigen Fonds, stets mein Bestreben sein, den guten Namen meiner Handlung ungeschmälert zu erhalten.

An die Bitte um Fortdauer Ihres Credits knüpfe ich das Gesuch um Zusendung Ihrer Neuigkeiten, sofort nach Erscheinen, für deren Verbreitung mein Wirkungskreis durch die bereits erfolgte Eröffnung einer Filial-Handlung in Flensburg bedeutend erweitert ist.

Meine Commissionen werden, nach wie vor, die Güte haben zu übernehmen:

Herr Im. Müller in Leipzig,  
die löbl. Herold'sche Buchh. in Hamburg,  
Herr Th. Lind in Kopenhagen,  
welche in den Stand gesetzt sind, fest Verlangtes, bei Credit-Verweigerung, baar einzulösen.

Mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend, verharre

hochachtungsvoll

**Theodor van der Smiffen.**

**[4790.] Verkaufs-Anerbieten.**

In einer reichen Stadt der Provinz Westphalen steht ein Sortimentsgeschäft mittlerer Größe, verbunden mit Schreibmaterialien-Handel, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Das Geschäft steht in gutem Renommée, und öffnet ein weites Feld zu seiner größeren Ausdehnung.

Näheres unter Chiffre A. # 4, franco, durch Herrn W. Engelmann in Leipzig.

**[4791.] Verkaufs-Offerte.**

Wegen vorgerückten Alters des jegigen Besitzers, ist in einer norddeutschen Residenzstadt eine im besten Flor stehende Verlags- und Sortiments-Musikalienhandlung, verbunden mit einer Musikalien-Veranstalt von 26000 Nummern, zu verkaufen. Reflectanten, welche mindestens 8000  $\text{fl}$  anzuzahlen im Stande sind, belieben sich baldigst franco, sub J. C. B., an Herrn Fr. Hofmeister in Leipzig zu wenden.

**[4792.] Buchdruckerei-Verkauf.**

In einer Haupt-Provinzialstadt ist eine Buchdruckerei, deren gegenwärtige Bestellungen einen Netto-Gewinn von über 3000  $\text{fl}$  abwerfen, unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Adressen werden durch die Red. des Börsenblattes erbeten.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[4793.] Bei Unterzeichnetem ist erschienen:  
**Luthers Verhältniß zur Augsburg. Confession.**

Historischer Versuch

von

**L. J. Rückert,**

Professor theol. in Jena.

3 Bogen in gr. 8. Preis 6  $\text{S} \text{fl}$ .

Jena.

**Carl Döbereiner.**

[4794.] **Bibliothèque  
Diamant.**

So eben erschien:

**HISTOIRE**

DE

**MA JEUNESSE**

PAR

**FRANCOIS ARAGO.**

Précédée d'une préface par

**ALEX. DE HUMBOLDT**

et suivie d'une notice biographique sur sa vie et ses travaux jusqu'à sa mort d'après MM. FLOURENS, de l'Institut, l'amiral BAUDIN, COMBE, président de l'Académie, BARROT et CHARLES DELEUTRE, sur des documents fournis par sa famille.

Edition autorisée.

1 vol. 15 N $\text{fl}$  ord. — baar mit 40%!

Der Titel des Werkes reicht hin, um Sie für den Vertrieb dieser interessanten Selbstbiographie zu bestimmen.

Unsere Ausgabe ist mit einer grossen Anzahl wichtiger und interessanter Documente, Anekdoten etc., die auf das Leben des verblichenen grossen Naturforschers Bezug haben, durch seinen hier lebenden Bruder bereichert und ergänzt.

Wir bitten zu verlangen.

**Kiessling, Schnee & Co.**

(vide Wahlzettel Nr. 817.)

[4795.] Bei **Th. Grieben** in Berlin ist so eben erschienen:

**Neuer und zuverlässiger Wegweiser  
in München**

und dessen Umgebungen.

16. broch. Mit ausführlichem Plan. 10 N $\text{fl}$   
mit  $\frac{1}{3}$ .

Bei der herannahenden Industrie-Ausstellung allgemein und leicht verkäuflich!

**Neuester Plan von München.**

Colorirt u. cartonirt in 16. 5 N $\text{fl}$  (nur fest mit  $\frac{1}{3}$ , baar 40%). Freiex. 7/6, 24/20, 62/50 etc.

(vide Wahlzettel Nr. 823.)